

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

zum heutigen Jahresabschluss übernehme ich als privatpersönliche Chefin (ppC) des rotzigen Querulanten Opelt (rQO) das Heft um den rQO mal etwas ruhig zu stellen und auch den Frauen einmal das Wort zu geben.

Beim Blick zurück auf das Jahr 2019 fällt mir nur ein – Verarsche und Verblödung der Massen durch die Leut, die sich an den Futtertrog drängen wie die Fliegen um Aas.

Das ganz große Thema in diesem Jahr war und ist der vom Menschen gemachte Klimawandel. Der Mainstream trichtert das den Menschen gebetsmühlenartig ein, dass sie es letztendlich als Tatsache hinnehmen und alles glauben, was ihnen da aufgetischt wird.

Jahrzehntelang wurde nur darüber palavert, wenn überhaupt. Plötzlich kommt diese „Lichtgestalt“ und verändert die Menschen. Ein Mädchen, welches einen eigentlich nur leidtun kann, wird hochgepuscht und kann bei Organisationen Reden halten, dort wo kein Sterblicher (Gottesgleich) reinkommt. Oder kann Ottonormalverbraucher einfach bei der UNO reden, oder in Davos, wo die Mächtigen des Komitee der 300 sitzen, oder, oder? Diese ganze Sache mit Greta wird von ganz oben gesteuert und finanziert. Oder will mir jemand etwas anderes erzählen?

Und auf einmal springt die gesamte Parteienmischpoke auf diesen Zug auf, weil sie sonst das „Trompetl verpassen, dass zum Geldeintreiben geblasen wird.

Ganz vorn dran die Grünen, die Alles, aber auch Alles verbieten wollen. Das beginnt mit dem Kohleausstieg, geht zum Verzicht auf Fleisch, Verbot der Verbrennungsmotoren bei Autos, Förderung der E-Mobilität, Abschaffung von Ölheizungen, jetzt [ganz neu Abschaffen von Holzfeuerung](#), dafür aber das Aufstellen von Windanlagen auf Teufel komm raus, das böse CO2 soll besteuert werden und das ganz heftig, das Benzin und Diesel sollen sehr viel teurer werden. Ja, eben Themen der Grünen und die bescheuerten Menschen, die eins und eins nicht zusammenzählen können, sind begeistert. Es sind wahrscheinlich alle Millionäre, die diesem Wahnsinn so begeistert folgen. Denn eines ist Fakt, bezahlen und danach richten, das tun die kleinen Leute mit immer neuen Steuern und Erhöhungen derselben.

Wer kann sich so von heute auf morgen ein E-Auto leisten? Und fragt sich jemand wie die für die E-Autos benötigten Batterien hergestellt werden, wieviele Kinder seltene Erden ausbuddeln müssen und wie teuer das ist? Nein! Woher kommt der ganze Strom, wenn doch alles verboten werden soll? Da fällt mit der Strom aus Frankreich ein, den die Grünen dann kaufen, der Strom aus Atomkraft. Atomkraft Pfui, aber wir sind ja die Guten, weil wir aus der Atomkraft ausgestiegen sind. Ach liebe Grüne, bevor ich es vergesse, auf Eurer Verbotsliste fehlt etwas: Die Laubbläser, die sind nicht nur „umweltschädlich“ sondern auch nervig. Wenn ich sehe, dass für 5 Blätter dieses Ungetüm ausgepackt wird, anstatt mit einem Laubrechen diese zu beseitigen, dann tut mir nicht nur die Umwelt leid, sondern auch mein Gehör.

Wie das alles geschehen soll, das sagen die Grünen nicht. Aber es sind nicht nur die Grünen, auch die „Frau Dr. der Physik“ Merkela will ganz plötzlich das, ebenso die spd (habe ich klein geschrieben, weil man sie kaum noch sieht); alle wollen das schöne Klima retten. Und es gibt da eben nur eine Möglichkeit, man muß Geld aus den Taschen der Menschen ziehen. Denn es geht immer nur um Geld, und da sind die Putzoberen sehr erfinderisch.

Man denke nur an 2001 als nach den angeblichen Anschlägen auf die „[Twin Towers](#)“ zur

Bekämpfung des Terrors urplötzlich der Tabak verteuert wurde, ebenso die Versicherungssteuer. Gut, der Tabak kann nicht teuer genug sein, aber den Terror vorzuschieben, tut doch einfach nur weh.

Es wird nicht davon gesprochen, dass man den Güterverkehr, der die Autobahnen, Landstraßen und Städte verstopft, wieder auf die Schiene bringen könnte. Da gäbe es eben kein Just in Time mehr, und die Menschen müssten mal etwas länger vorausplanen, wenn sie etwas bräuchten. Am allerbesten wäre es, wenn sie wieder in die Läden gehen würden um sich dort die entsprechend gewünschten Sachen auszusuchen. Das würde erstes wieder Leben in die Innenstädte bringen, zweitens für größere Menschenmengen Arbeitsplätze schaffen, um somit die Wenigen wie z.B. bei Amazon entbehrlich würden, wo die Angestellten in Knechtschaft gehalten werden, nur um teilweise Lieferzeiten von nicht mal einem Tag zu halten. Aber dagegen mit den entsprechend verbundenen Transportaufkommen, vor allem auch für die Retouren, wird von der Gretel nicht gesprochen.

Man müsste und davon spricht keiner der Mischpoke, die das Volk beherrscht, das Ausbringen der Chemtrails/Chemiestreifen beenden. Das kostet Milliarden, die man sparen könnte und als weiterer Gewinn dabei, die Menschen wären wieder gesünder. Man müsste die Haarp-Anlagen ausschalten, die mit elektromagnetischen Wellen das Wetter beeinflussen. Dieser Wetterkrieg, von dem nur „Verschwörungstheoretiker“ sprechen, ist viel „humaner“ um die Menschheit auszurotten (Dürre, Überschwemmungen, Kälte, Schneemassen) als die Atomwaffen. Nur diese beiden Dinge zu unterbinden, bringen Milliarden an Geldern ein.

In anderen Ländern gehen Menschen auf die Straße und machen sich Luft, siehe Frankreich Gelbe Westen und jetzt wegen der Rentenreform von der Macrone und erzielen zumindest Teilerfolge. In der Brid interessiert es kaum jemanden, solange es einen nicht selbst betrifft. Erst, wenn das Benzin 2,00 € kosten wird, es keine Pendlerpauschale mehr gibt, der Strom und das heizen noch teurer wird, auch der Strom mal abgeschaltet wird, weil die ganzen E-Autos an der Steckdose hängen, und somit im Winter auch der Ar... kalt bleibt, werden ein paar wenige es wagen, sich dagegen zu wehren, aber dann ist es zu spät.

Am Montag, dem 16.12.2019 kam dann der Hammer zum Thema Klimapakete der Groko. Man habe sich geeinigt die Tonne CO₂ nicht mit mageren 10 € sondern mit saftigen 25 € (das ist den Grünen immer noch viel zuwenig) zu bespaßen. Das bedeutet ab 2021 eine schrittweise Mehrbelastung für einen stinknormalen 4-Personenhaushalt von 63 € (2021) bis 505 € (2026). Bei dieser Mehrbelastung sind keine mit 100%iger Sicherheit zu erwartenden Preiserhöhungen von Waren aller Art dabei, nur Heizung und Benzin/Diesel.

Aber ein „Gutes“ hat dieser Klimapakt, der Strom wird billiger. Ich komm vor Lachen (oder soll ich lieber sagen vor Heulen?) nicht in den Schlaf. Erst im nächsten Jahr wird der Strompreis kräftig erhöht. Und ab 2012 soll er sinken? Ja, die EEG Umlage soll sinken, dafür werden aber irgendwelche anderen Anteile des Strompreises wie die Netzdurchlaufgebühren wieder kräftig erhöht.

In Frankreich könnte das Kokosplätzchen schon mal vorsichtshalber seine Koffer packen, weil es zu Streiks ohne Ende kommen würde. Aber nicht doch in der BriD, da gibt es jede Menge Schlafschafe, denen es noch zu wenig ist, weil sie mit „sagenhaften Entlastungen“ rechnen.

Man fragt sich nur, wie dämlich kann der Mensch sein. Viele werden dann ihren Frust an den falschen Stellen rauslassen, anstatt mal richtig auf den Busch zu hauen und ein Ende der Volksverarsche und eine volksherrschaftliche Verfassung zu fordern, mit der die gleichgeschaltete Parteinmischpoke zum Teufel gejagt wird und sich das Volk als Herrscher an die Spitze eines neuen Staates setzt.

Es mag sein, dass jene, die für ihren Job (profitgerechte Arbeit) ein gutes Salär erhalten, das nicht berührt. Für Jene, für die das nicht zutrifft, wird es enger. Eng wird es auch bei den Rentnern, die bereits jetzt schon jeden heller 2 Mal umdrehen müssen. Ganz zu schweigen von jenen, die in Minijobs stecken und dabei aufstocken müssen. Nun gut, die Hartzer kriegen ja das teurere warme Wasser und die Heizung bezahlt. Und Sprit werden sie nicht verbrauchen, die Meisten zumindest, weil sie keine Autos haben.

Und eng wird es in den Sozialkassen. Immer mehr Menschen sind auf irgendwelche Hilfen angewiesen. Also müssen diese gefüllt werden, wenn die SPD durchsetzt, dass länger Arbeitslosengeld 1 gezahlt, dass Hartz 4 abgeschafft wird, dass es für Kinder eine eigene Grundsicherung geben soll und und und. Ja, da muß man die Luftsteuer doch noch ein bisschen erhöhen.

Ebenso brauchen die Sozialkassen Geld ohne Ende, wenn die von der rothen Claudia geforderten Klimapässe für Klimaflüchtlinge kommen. Die wollen ja auch von etwas leben, also ran an die Sozialkassen.

Mir kommt aber ein ganz anderer Gedanke, wenn ich an die CO2 Abzocke denke, nämlich der, dass die BriD ja immer noch zuwenig an die Nato bezahlt. Vielleicht geht das Geld gar nicht in den Klimaschutz, sondern in den Schutz vor dem zähnefletschende Russen, also in die Nato. So könnte dann die kleine Annegret endlich auch ein bisschen Geld bekommen für ihre geforderten Auslandseinsätze und sie könnte wieder mal „Krieg spielen“ lassen?

Ähnlich verhält es sich mit der Rentenpolitik der BRiD.

Warum müssen die Renten nochmals versteuert werden, wenn sie einen gewissen Betrag überschreiten? Haben die Menschen nicht ihr Leben lang Steuern dafür bezahlt? Doppelbesteuerung, eigentlich verfassungswidrig. Aber keine Angst, es wird keiner deswegen protestieren, denn die BRiD hat alles, aber keine Verfassung. Die jungen Menschen sollen das jetzt alles bezahlen und bekommen dann nur noch 40% ihrer Rentenbeiträge als Rente ausgezahlt. So ein Blödsinn, Alle ausnahmslos haben in die Rentenkassen einzuzahlen, Basta!

Aber die BRiD und die EU, das neue Reich haben ja wenigstens zwei Intelligenzbestien, die Physiker Merkela und die ehemalige Marketenderin Leyen. Diese haben in der Schule im Unterrichtsfach Geografie gefehlt oder nicht aufgepasst. Beide sprechen von einem klimaneutralen Europa bis 2050. (wenn ich Glück im Unglück habe, werde ich die Pleite dieser beiden Geistesgrößen in sehr hohem Alter noch erleben). Was für eine Vorstellung haben die über Europa? Aber wahrscheinlich gehen sie davon aus, dass 2050 auch Russland bis zum Ural, Weißrussland, die Ukraine und die Türkei bis zum Bosphorus von der EU annektiert sind, denn sonst wird es nichts mit dem klimaneutralen Europa. Sie wollen ein klimaneutrales Etwas, aber wie sie das erreichen

wollen? Mit viel Geld der Steuer- äh Schutzgeldzahler. [Ansonsten Null Kommentar](#).

Na ja und zum Thema Pisa und Bildung kann man nur mit dem Kopf schütteln.

Da heißt es, wir sind nicht schlechter geworden, aber wir sind etwas zurückgefallen. Bedeutet, andere sind besser geworden. Diese Ausreden erinnern mich an meine eigene Schulzeit, wenn ich mal eine 2 oder 3 mit nach Hause gebracht habe, kam von mir auch die Entschuldigung, aber es gab noch schlechtere. Man hätte ja auch sagen können, es gab aber auch bessere.

Die BRid braucht keinen Bildungspakt oder so was ähnliches. Nein, sie braucht ein einheitliches Bildungssystem. Und zwar eines, das sich an den Besten orientiert und nicht am Abi von NRW oder Berlin. Warum gehören die nordeuropäischen Staaten immer zu den Besten? Weil sie große Teile des ach so bösen DDR-Bildungssystem übernommen haben. Dies ermöglichte den Kindern bis zur 8. Klasse ein gemeinsames Lernen, erst dann hat man aufgrund der Leistungen entschieden, wer aufs Gymnasium geht. Aber jetzt wird den 10 Jährigen schon soviel Druck gemacht das Gymnasium zu erreichen, dass einige daran sofort oder später scheitern.

Wenn ich höre, dass Kinder in die Schule kommen, die kaum deutsch können, dann kann das allein nicht die Schule schaffen. Das muß doch in der Vorschule schon auffallen und die Kinder besser gefördert werden und auch die Eltern aufgefordert werden, sich darum zu kümmern.

Nur ein Beispiel. Zur Einschulung meines Enkels in diesem Jahr haben die Größeren ein kleines Programm aufgeführt. Unter diesen Kindern war ein Mädchen aus Pakistan. Dieses Mädchen hat ein Gedicht aufgesagt, das was so schön anzuhören und alle waren begeistert. Dann wurde bekannt, dass dieses Mädchen vor zwei Jahren in diese Schule kam und kein Wort deutsch gesprochen hat. Aber mit Hilfe der Lehrerinnen und der Eltern, die beide sehr aufgeschlossen sind, hat es das Mädchen geschafft in Deutsch mit zu den Besten zu gehören. Es geht also, wenn der Wille da ist. Übrigens die Schule liegt im erzkatholischen Niederbayern.

Beinahe hätte ich ein äußerst wichtiges Thema vergessen. Das Thema Rüstung und Krieg.

Von den mahnenden Worten unsere Eltern und Großeltern „Nie wieder Krieg!“ , ja nie wieder soll Krieg von deutschem Boden ausgehen, haben unsere Volksbeherrscher nichts gehört und sie halten sich auch nicht daran. Denn seit 1999, als die BriD unter Leut Schröder und dem diplomierten Steinewerfer Fischer, einen Angriffkrieg in Jugoslawien geführt hat, ist die BriD überall dabei, wo es was zu holen gibt. Der spd-ler Leut Struck wollte die BriD am Hindukusch verteidigen. Ja und die verteidigen wir seit 18 Jahren und zerstören ein Land und die Menschen. Was hat das Söldnerheer in Mali, am Horn von Afrika, Im Sudan, im Südsudan in Somalia, im Irak, in Afghanistan, in Libyen, in Syrien und sonst wo auf der Welt verloren? Und da fordert das Angelas Kleiner Klon noch mehr Engagement des Söldnerheers und beklagt gleichzeitig, dass zuwenig in das Söldnerheer eintreten. Das Volk ist da ganz anderer Meinung, nämlich die Mehrheit der Menschen ist gegen Krieg. Aber Krieg ist das sicherste Mittel ordentliche Profite einzuheimen. Die Rüstungsexporte steigen ins Unermessliche. Ja, wenn Waffen hergestellt werden sollten die auch benutzt werden und nicht ins Museum kommen. Dann muß man sich nicht wundern, dass Menschen aus den gebieten, die auch mit Hilfe des Söldnerheers zerstört werden, sich auf den Weg in die Goldene Brid machen, wo alles auf Bäumen wächst, nur keine Demokratie/Volksherrschaft, dafür aber Volksbeherrschung vom allerfeinsten.

Die Infrastruktur ist auch so ein Fass ohne Boden. Da hört man immer wieder die Straßen sind kaputt, die Schulen, die Krankenhäuser, die Brücken, die Schiene, die Bahnhöfe sind kaputt. Was ist eigentlich nicht kaputt? Vor ein paar Tagen habe ich gehört, dass die Bahn ca. [250 Millionen für](#)

[ihre 5700 Bahnhöfe](#) zur Verschönerung ausgeben will. Ach ja und das in fünf Jahren. Mal kurz nachgerechnet, das sind pro Bahnhof in fünf Jahren 44000 €. 250 Millionen, das hört sich erst einmal gut an. Aber was kann man mit 44000 € bei einem völlig maroden Bahnhof anfangen. Da sind Fassaden, Dächer instand zu bringen, Fahrstühle zu reparieren, in den Bahnhofshallen für etwas mehr „Wärme“ zu sorgen u.v.a.m. Da werden wohl viele Bahnhöfe nichts abbekommen.

Eigentlich sollte und das müssen die Deutschen ebenfalls verlangen, über die Gelder, die von den Menschen als „Steuern“ abgezockt werden, Rechenschaft abzulegen. Es heißt immer nur soundsoviel Millionen oder Milliarden gehen in die Bildung, in die Infrastruktur, aber was genau mit den Geldern passiert, erfährt niemand.

Seit Jahren ist bekannt, dass die BriD in punkto Breitbandnetzausbau dem Rest der Welt hinterhertrödelt. Und seit Jahren wird davon gesprochen, dass sich da etwas ändern muß. Aber was hat sich bisher geändert? Nichts, oder nicht sehr viel.

Wenn man all das, was hier schief läuft aufzählen würde, hätte man abendfüllende Programme zu bewältigen. Aber in den Verwaltungen interessiert man sich nur, wie man die Diäten erhöht und wie man an die Futtertröge herankommt, die immer voller werden.

Wozu muß der Bundestag aufgebläht sein und immer größer werden, wenn doch die Damen und Herren sowieso kaum anwesend sind. Für alles werden Berater benötigt, ja, wenn man nur Rechtsanwälte und Studienabbrecher dort sitzen hat, kann man nichts anderes erwarten. Denkt man nur an die jetzige EU Kommissionschefin, die konnte ohne Berater nichts, nichts als Familienminister, nichts als Arbeitsminister und erst recht nichts als Kriegsminister. Aber wer in der BriD nichts wird geht nach Brüssel.

Man sollte das ganz normale Leben nicht nach den Regeln der Oberen gestalten, sondern jeder Einzelne wie er möchte. Das bedeutet, die Menschen dürfen sich nicht an irgendwelche Ränder drängen lassen, egal ob rechts oder links, sondern in der Mitte geballt gegen diese Zustände in ziviler Art vorgehen. Und wenn das Alle ausnahmslos begreifen, dass sie als Kuh, die ständig gemolken wird, irgendwann keine Milch mehr gibt, wird vielleicht die Menge kapieren, dass sie austauschbar sind und dann in die Abdeckerei und nicht auf den Gnadenhof kommen.

Mit diesen ungunstigen Gedanken sollte sich trotz der eigentlich friedlichen und besinnlichen Zeit zu Weihnachten und im neuen Jahr mal Jeder so seine Gedanken machen.

Nichts desto trotz wünsche ich auch im Namen des rQ Opelt allen Deutschen und allen Menschen auf der Welt ein friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches gesundes 2020.

Margot Reiter

NT: Ich glaube ich habe dieses Abschlusswort des Jahres 2019 unter 30 Leseminuten gehalten.

Hihi